

**Zeitschrift:** Der Traktor : schweizerische Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen = Le tracteur : organe suisse pour le matériel de culture mécanique

**Herausgeber:** Schweizerischer Traktorverband

**Band:** 9 (1947)

**Heft:** 1

**Vorwort:** Zum Jahreswechsel = À l'occasion de la nouvelle année

**Autor:** [s.n.]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

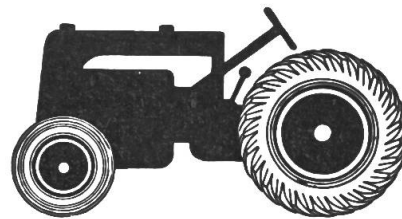
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 05.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# DER LE TRACTEUR TRAKTOR



Offizielles Organ des Schweizerischen Traktorverbandes

Organe officiel de l'Association suisse de Propriétaires de Tracteurs

**Schweiz. Zeitschrift für motorisiertes Landmaschinenwesen**

**Organe suisse pour le matériel de culture mécanique**

## *Zum Jahreswechsel*

entbieten wir unseren Verbandsmitgliedern, Inserenten, Abonnenten  
und Gönnern

*unsere aufrichtigsten Wünsche  
für das Jahr 1947*

Gleichzeitig danken wir allen für das uns im alten Jahr entgegen-  
gebrachte Vertrauen und geben der angenehmen Hoffnung Aus-  
druck, dass wir im neuen Jahr mit vereinten Kräften einen weiteren  
Schritt zu einer gesunden und vernünftigen Weiterentwicklung der  
Motorisierung und Mechanisierung unserer Landwirtschaft tun  
können.

**Schweiz. Traktorverband:**

Der Zentralvorstand. Der Geschäftsausschuss.

Die Redaktion.

## *A l'occasion de la nouvelle année*

nous présentons à nos membres, abonnés, collaborateurs, ainsi qu'à toutes les Maisons et personnes qui font paraître des annonces dans notre bulletin

*nos vœux les plus cordiaux  
pour l'année 1947*

Par la même occasion, nous remercions tous ceux qui nous ont témoigné leur confiance. Nous osons espérer, qu'unis dans l'effort, nous pourrons faire un nouveau pas en avant dans le développement raisonnable et sain de la motorisation et de la mécanisation de l'agriculture.

**Association suisse de propriétaires de tracteurs:**

Le Comité central.      Le petit comité.

La Rédaction.

# Vom Adhäsionskoeffizienten

Jeder Traktorbesitzer weiss, dass die Triebräder des Schleppers zu schleudern beginnen, wenn die von der Zugmaschine verlangte Zugkraft ein gewisses Mass übersteigt. Es ist klar, dass man sich bemüht hat, die Bedingungen näher zu erforschen, bei denen diese unerwünschte Erscheinung auftritt. Man hat sich denn auch sehr früh zurechtgelegt, dass die Zugkraft, die die Maschine ausüben kann, von der Grösse der Reibung abhängt, die sich zwischen den Triebrädern und dem Boden geltend macht. Es ist das die praktische Anwendung einer der ersten Grundsätze der Physik auf dem Gebiete der Mechanik. An Stelle von Reibung wird meist das Fremdwort Adhäsion verwendet.

Genau gleich ist aus der elementaren Physik bekannt, dass diese Adhäsion im allgemeinen proportional mit dem Druck steigt, den die beiden Reibungsflächen aufeinander ausüben. Verdoppelt sich das Gewicht mit dem die Räder auf den Boden gedrückt werden, so verdoppelt sich auch die Reibung zwischen Rad und Boden und damit schliesslich auch die Zugkraft, die der Traktor ausüben kann.

In Rücksicht auf diese Abhängigkeit der Reibung zwischen Rad und Boden wird die zulässige Zugkraft in Prozenten des Gewichts ausgedrückt mit denen die Triebräder den Boden pressen. Man findet z. B., dass bei günstigen Ver-